

# ZUHAUSE HEIMATLOS

Migration und Fremdsein

Eine Veranstaltungsreihe von Dezember 2014 bis Juli 2015



18.12.2014

17:00 Uhr

## Auftaktveranstaltung „ZUHAUSE - HEIMATLOS“

mit Lesung, Vortrag, Live-Musik, Ausstellung  
> Stadtteiltreff Sahlkamp

20.03.2015

19:00 Uhr

## Szenische Lesung mit Musik „Ein Morgen vor Lampedusa“

> Kulturtreff Bothfeld

20.06.2015

16:00 Uhr

## Theatralische Busreise „Eine Reise ins Ungewisse“

> Abfahrt Kulturtreff Vahrenheide

18.07.2015

14:00 Uhr

-

19:00 Uhr

## Internationaler Tag

> Sahlkampmarkt

an  
diversen  
Terminen  
und Orten

Stadtteil kino  
und Wanderausstellung

Informationen zu den Veranstaltungsterminen siehe Rückseite.

Kultur Nord-Ost präsentiert gemeinsam mit dem Verein „Nkento AMACO“ die neue Veranstaltungsreihe.



Kulturtreff Bothfeld  
Kulturtreff Vahrenheide  
Stadtteiltreff Sahlkamp



Nkento AMACO



# ZUHAUSE HEIMATLOS

## Migration und Fremdsein

Im Stadtbezirk Bothfeld – Sahlkamp – Vahrenheide leben viele Menschen, die ihre ursprüngliche Heimat verlassen mussten, über gefährliche Wege aus ihrem Land geflohen sind und nun ein neues Zuhause hier gefunden haben. In Bothfeld wurde ein Flüchtlingswohnheim gebaut, um weiteren Menschen ein Dach über dem Kopf zu bieten. Deutschland wird zunehmend Flüchtlinge aus vielen Krisenregionen der Welt aufnehmen. Aber werden diese Menschen hier auch willkommen sein und eine neue Heimat finden?

Kultur Nord-Ost gemeinsam mit dem Verein „Nkento AMACO“ nimmt diese Situation zum Anlass, eine Themenreihe mit unterschiedlichen kulturellen Angeboten zum Thema Zuhause – Heimatlos durchzuführen. Die Veranstaltungsreihe bietet die Möglichkeit, sich mit Themen der Migration und Zuwanderung auseinanderzusetzen und schafft Raum für Begegnung und Austausch.

### Auftaktveranstaltung „ZUHAUSE-HEIMATLOS“ am International Migrants Day

Lesung, Vortrag, Diskussion,  
Livemusik

**18.12.2014**  
17:00 Uhr

Stadtteiltreff Sahlkamp



Am 18. Dezember, dem von der UN-Vollversammlung ausgerufenen International Migrants Day, wird die neue Veranstaltungsreihe mit einem informativen musikalisch-kulturellen Auftakt eröffnet. Die Veranstaltung beginnt mit einer Lesung aus dem Buch „Nicht ohne meine Heimat - Angekommen in der Fremde“. Im anschließenden Vortrag von **Marianne Ballé Moudoumbou**, Sprecherin der Pan-Afrikanischen Frauenorganisation (Pawlo) und Mitglied im RBB-Rundfunkrat, geht es nicht nur um die Situation von Menschen in afrikanischen Ländern. Es liegt ihr vielmehr der Dialog zwischen gleichberechtigten sich gegenseitig achtenden Menschen und Kulturen, am Herzen. In der anschließenden Diskussion können wir in eben diesen Dialog eintreten.

**Bugaro Musica** wird mit in Hannover und Hildesheim lebenden Musiker/innen aus Haiti, Kongo, Somalia, Kuba, Mexiko, Deutschland, Spanien und Polen einen Mix aus Rumba, Reggae und Merengue, Samba, Pop, Soukous und Ska servieren.

Für das leibliche Wohl wird mit afrikanischen und orientalischen Speisen gesorgt.

> **Eintritt frei**

### Das Stadtteilkino zeigt

#### Monsieur Claude und seine Töchter

**21.01.2015**  
19:00 Uhr

**Anmeldung erforderlich**  
Kulturtreff Bothfeld



Monsieur Claude und seine Frau Marie sind ein zufriedenes Ehepaar in der französischen Provinz mit vier hübschen Töchtern. Am glücklichsten sind sie, wenn die Familientraditionen genau so bleiben wie sie sind.

Erst als sich drei ihrer Töchter mit einem Muslimen, einem Juden und einem Chinesen verheiraten, geraten sie unter Druck. In die französische Lebensart platzen unvermittelt andere Welten hinein und jedes gemütliche Familienfest gerät zum interkulturellen Minenfeld. Doch als sie ihrem vierten Schwiegersohn, dem schwarzen Charles, gegenüberstehen, reißt Claude und Marie der Geduldsfaden.

Aber auch Charles' Familie knirscht wegen dieser Partie mächtig mit den Zähnen. Was folgt ist ein Gemetzel der nationalen Ressentiments und kulturellen Vorurteile. Bis das familiäre Federnrupfen dem Brautpaar die Lust an der Hochzeit zu verderben droht...

Komödie Frankreich 2014, 97 Minuten, FSK 0 Jahre, Regie Philippe de Chauveron

> **Eintritt frei**

### Ein Morgen vor Lampedusa Szenische Lesung mit Musik

Ein Projekt der AG  
„Unser Herz schlägt auf Lampedusa“

**20.03.2015**  
19:00 Uhr

Kulturtreff Bothfeld



Vor der italienischen, zwischen Sizilien und Afrika gelegenen Insel Lampedusa versinkt am 3. Oktober 2013 ein mit 545 Flüchtlingen völlig überladener Kutter. 366 von ihnen ertrinken: Menschen aus Eritrea, Somalia, Äthiopien und Syrien, die vor Krieg und Armut flohen, voller Hoffnung auf ein besseres Leben in Europa. Was geschah an jenem Morgen? Was erlebten die Flüchtlinge? Wie reagierten Einwohner, Touristen, Behörden?

Antonio Umberto Riccò hat aus Zeugenaussagen und dokumentarischem Material einen erschütternden Text entwickelt, der unterschiedliche Perspektiven auf die Katastrophe eröffnet und insbesondere die Einwohner von Lampedusa eindringlich zu Wort kommen lässt. Der italienische Musiker Francesco Impastato hat eigens für dieses Projekt sechs Lieder komponiert.

Mit dieser Lesung wird auch ein Zeichen konkreter Solidarität mit Flüchtlingen gesetzt, indem Ihre Spenden an anerkannte Organisationen weitergeleitet werden, die für und mit Flüchtlingen arbeiten.

### Das Stadtteilkino zeigt

#### HOPPET – Der große Sprung ins Glück

**15.04.2015**  
10:00 Uhr für Schulklassen  
19:00 Uhr

**Anmeldung erforderlich**  
Kulturtreff Vahrenheide



Der 12jährige Azad ist ein begeisterter Hochspringer, doch in seiner Heimat herrscht Bürgerkrieg und er kann sein Talent nicht nutzen. Nach einem Bombenangriff, bei dem Azad und sein Bruder Tigris beinahe ums Leben gekommen wären, beschließt die Familie die Kinder in Deutschland in Sicherheit zubringen. Später wollen die Eltern folgen. Doch der Plan läuft schief. Trotzdem gibt Azad seine Träume von Freiheit und einer Sportkarriere nicht auf.

Bürgerkrieg, Einwanderung, Fremdheit, Hoffnung, Freundschaft, Zusammenhalt, Kulturunterschiede werden in dem preisgekrönten Film thematisiert, aber auch die Begeisterung für den Sport. ...durch liebevolle Bilder und herausragende schauspielerische Leistung wird der Film zu einem zeitlosen Plädoyer für ein stärkeres Miteinander über Ländergrenzen hinweg. A.v.d. Gönnne, Filmecho

Deutschland, Schweden, Norwegen 2007, 90 Minuten, FSK 9 Jahre, Regie Petter Naess

> **Eintritt frei**

### Das Stadtteilkino zeigt

#### Die Farbe des Ozeans

**06.05.2015**  
10:00 Uhr für Schulklassen  
19:00 Uhr

**Anmeldung erforderlich**  
Stadtteiltreff Sahlkamp



Ein Urlaubstag auf Gran Canaria. Die junge Touristin Nathalie kommt gerade vom Schwimmen, als sie am Strand ein Flüchtlingsboot mit Afrikanern entdeckt. Darunter viele Kinder, einige tot, einige verletzt. ... Nathalie will helfen, vor allem einem Mann mit seinem Sohn, der unbedingt verhindern will, von den spanischen Behörden wieder abgeschoben zu werden. Doch wie soll sie helfen? Was ist richtig, was ist falsch?

Ein hochaktuelles Thema: Menschen stranden an den Küsten Europas auf der Suche nach Schutz vor Verfolgung und mit der Hoffnung auf ein besseres Leben. Der Film blickt mit seiner dramaturgisch dicht erzählten Geschichte auf ein Drama, das sich fast tagtäglich abspielt. Wir schauen durch Nathalies Augen, dann durch die Augen eines spanischen Polizisten. Die ungewöhnliche Erzählweise und die intensive Kameraführung ermöglichen es uns Zuschauern, das stark emotional besetzte Thema auf neue Art zu betrachten.

Deutschland 2011, 96 Minuten, FSK 12 Jahre, Regie Maggie Peren

> **Eintritt frei**

### Theatralische Busfahrt „Eine Reise ins Ungewisse“

**20.06.2015**  
16:00 Uhr

Abfahrt  
Kulturtreff Vahrenheide



Wie fühlt es sich an, wenn man Hals über Kopf ins Ungewisse aufbricht? Was für Herausforderungen und Hindernisse gilt es zu meistern? Welche Menschen und Geschichten begegnen einem dabei?

Die Mitfahrenden werden den Hauch einer Ahnung davon bekommen, wenn sie sich auf diese Reise einlassen. Auf ihrem Weg werden ihnen Situationen begegnen, die aus authentischen Berichten nachgestellt und nachgespielt werden. Nur Mut, es gibt einiges zu erleben/erfahren, Verständnis und Erkenntnisse zu gewinnen. Was genau – bleibt natürlich bis zum Schluss ungewiss...

Kooperation mit junges schauspielXhannover

> **Reisepreis 9,50 EUR** pro Person

### Internationaler Tag

**18.07.2015**  
14:00 - 19:00 Uhr

Sahlkampmarkt



In diesem Jahr feiern wir den 7. Internationalen Tag auf dem Sahlkampmarkt. Das diesjährige Fest steht unter dem Motto **gemeinsam.zusammen.leben.**

Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtbezirkes und unterschiedliche Organisationen werden ihre Heimatländer vorstellen, Leckeres und Sehenswertes an den verschiedenen Ständen anbieten und für ein umfangreiches Kulturprogramm sorgen. Auch für Kinder. Das Fest ist gleichzeitig der Abschluss unserer Veranstaltungsreihe „Zuhause – Heimatlos“. An diesem Tag können Sie ihre Nachbarn näher kennen lernen, über kulturelle Hintergründe plaudern, etwas über die Lebensweisen der Heimatländer unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger erfahren, die kulinarischen Leckerbissen probieren, den Tänzen zusehen und der Musik lauschen. An einer großen Tafel können Sie Platz nehmen, ins Gespräch kommen und sich mit allerlei Speisen verwöhnen lassen.

### Wanderausstellung

Januar & Februar 2015  
Stadtteiltreff Sahlkamp

März & Juni 2015  
Kulturtreff Vahrenheide

April & Mai 2015  
Kulturtreff Bothfeld



#### „Gestrandet - afrikanische Flüchtlinge an den Küsten Europas“

Die Ausstellung dokumentiert mit Fotos und Texten die historische Entwicklung der europäischen Flüchtlingspolitik, u.a. die Lebenssituation in den Ländern Westafrikas am Beispiel von Mali, die Rettungsfahrt der „Cap Anamur“ im Mittelmeerraum und ihre Folgen. Die Tafeln sind bereits einige Jahre alt, haben aber nichts von ihrer Aktualität eingebüßt.

Jürgen Schulz, Fürstenfeldbruck  
borderline-europe Menschenrechte ohne Grenzen e.V.



### Impressum

Veranstalter

Kultur Nord Ost



Kulturtreff Bothfeld

Klein-Buchholzer Kirchweg 9 • 30659 Hannover

Tel. 647 62 62

Kulturtreff Vahrenheide

Wartburgstr. 10 • 30179 Hannover

Tel. 67 18 12

Stadtteiltreff Sahlkamp

Elmstr. 15 • 30657 Hannover

Tel. 168-48051



Nkento AMACO

Nkento AMACO – Association des Mamans du Congo e.V.  
c/o Spats e.V. • Hägewiesen 64d • 30657 Hannover

Tel. 0152 15780230  
nkentoamaco.de

Fotos

Gerda Giegold-Gstaltmayr • Heike Wollborn • fotolia.com • No Border.org • u.a.

Layout

Heike Wollborn • havey.de

Gefördert durch

Hannover

Stadtteilkulturarbeit



Dieses Plakat wurde klimaneutral gedruckt.